

Rubinstein tot

Der russische Avantgardedichter und Kriegsgegner Lew Rubinstein ist am Sonntag im Alter von 76 Jahren in Moskau gestorben. Das teilte seine Tochter Maria im Netzwerk »Livejournal« mit. Der Poet war am 8. Januar von einem Auto angefahren worden und hatte seitdem schwer verletzt im Krankenhaus gelegen. Die Polizei ermittelt gegen den Fahrer. Rubinstein, geboren 1947, gehörte in den 1970er Jahren zur inoffiziellen Kunstströmung des Konzeptualismus in der Sowjetunion. Der Bibliothekar schrieb die Strophen seiner Gedichte alle einzeln auf Karteikarten. Auf deutsch erschien zuletzt 2021 »Ein ganzes Jahr. Mein Kalender« (Friedenauer Presse). 2022 wandte er sich energisch gegen den russischen Einmarsch in die Ukraine. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/467272.literatur-rubinstein-tot.html>